urchblick Shoppen News Culture

für die Bewohner von Harxbüttel, Thune, Wenden, Bienrode, Waggum, Bevenrode, Kralenriede, Querum und ihre Freunde

Juli 2015, Ausgabe 51

Grundschüler sammeln für Erdbebenopfer in Nepal

Kind in unserer sicheren Umgebung nicht leicht zu verstehen, dass gerade in diesem Moment die Welt für Andere nicht in Ordnung ist und evtl. sogar gerade explodiert während hier alles friedlich ist.

Die Sonne lacht, MC Donalds hat ständig frische Hamburger für 0,99 Cent parat und Bugs Bunny liefert sich mit Scooby Doo auf Super RTL ein heißes Rennen.

Für uns Erwachsene ist es manchmal schon schwer genug zu verstehen, dass das was uns die Tagesschau zu bieten hat wirklich geschieht - manchmal sogar in Echtzeit. Entweder das Gezeigte ist zu furchtbar um es ertragen zu können oder wir haben über das Medium Fernsehen schon so viele Tragödien präsentiert bekommen, dass so etwas wie ein Abstumpfungsprozess eingesetzt hat und wir zum Entertainment zappen damit wir unser Abendessen ungestört genießen können.

Bei besonders großen, tragi-schen Ereignissen auf der Welt wie Flutkatastrophen, Erdbeben oder Tsunamis etc. hat es sich unsere Einrichtung, die Ganztagsbetreuung (GTB) des Deutschen Roten Kreuzes an der Grundschule Wenden, zur Aufgabe gemacht mit den Kindern Spendenaktionen durch zu führen. So haben wir mit den Kindern über die schreckliche Naturkatastrophe in Nepal gesprochen und beschlossen etwas zu tun.

Wir haben früher schon im Rahmen von Spendenaktionen Kuchen und Obst an die Schüle-

Wahrscheinlich ist es für ein ind in unserer sicheren Umgeung nicht leicht zu verstehen, ass gerade in diesem Moment Spendendosen Geld gesammelt. Auch dieses Mal haben die Kinder der GTB nicht nur auf dem Schulgelände sammeln können, sie durften auch wieder beim Lebensmittelmarkt Görge in Wenden an zwei Nachmittagen mit ihren Sammelbüchsen stehen.

Firma Görge hat sich schon in der Vergangenheit immer engagiert und kooperativ gezeigt wenn es um Hilfsaktionen dieser Art ging. So war es auch diesmal wieder recht unkompliziert mit dem Filialleiter Herrn Kröger zusammenzuarbeiten.

Eine besonders schöne Begebenheit war außerdem, dass die Physiotherapiepraxis Witt in Wenden zum Tag der offenen Tür einlud und die Söhne Christian und Julian die Idee hatten auch an diesem Tag zu sammeln. Engagement scheint sich auszuzahlen und so kamen in kurzer Zeit fast zweihundert Euro zusammen.

Wir können nur Danke sagen für so eine großzügige, tolle Unterstützung

Diese Spendenaktion war eine klassische "win-win" Situation.

Wir MitarbeiterInnen haben zusammen mit unseren Kindern wichtige Erfahrungen machen dürfen und wieder gelernt, dass Helfen Spaß macht und sinnvoll ist bzw. es gut tut sich zu engagieren.

Außerdem haben alle die gespendet haben eine wichtige Möglichkeit bekommen etwas Gutes zu tun.



So haben die Kinder zusammen in dieser kurzen Zeit eine Gesamtsumme von 600.gesammelt.

Diese Summe geht komplett nach Nepal und wird dort in den Wiederaufbau fließen.

Wir als DRK- Einrichtung bedanken uns bei allen Beteiligten und Spendern ganz herzlich und sind immer wieder bereit zu sammeln und zu helfen.

Im Namen des GTB-Teams Markus Lautenbach

